

Bewertungsbogen für Schulsoftware

Programmname: Lesemeister (Demo)

Version: 1.0

Test: 84

Programmautor: F. Arenhövel

Jahr: 1992

Programm-Kennzeichnung

Fachbereich: Deutsch	Thematik: Erstes Lesen und Schreiben	Adressatenkreis: Grundschule	Programmtyp: Übungsprogramm
Anbieter: Auer Verlag GmbH Postfach 1152 86601 Donauwörth www.auer-verlag.de	Bestellnummer: 5796-8 (neue Version)	Preis: 68,--DM Einzellizenz	Besondere Hinweise: Schullizenz auf Anfrage Erstversion: 340,--DM

Hardware-Voraussetzungen

Computer: Multimedia-PC	Betriebssystem: Windows ab 3.1	Arbeitsspeicher: Demo (DOS) mit 640 kB getestet, neue Version 4 MB	Laufwerke/Festplatte: Neue Version nur CD-ROM
Netzwerkfähigkeit: denkbar	Grafikanforderung: VGA	Drucker: DOS-Version: Ausdruck von Leistungsprotokollen	Zusatzrüstung: keine

Programmbeschreibung

DOS-Version: Das Programm enthält zahlreiche nett gemachte Übungen zum ersten Lesen und Schreiben. Möglich sind Wortaufbauübungen, Lesen und Nachschreiben von Wörtern mit Zeitvorgabe, Auswählen und Zusammenfügen von ausgewählten Wortteilen, Analyseübungen zu Buchstaben, Wörter erraten und Lückentextübungen mit Wörtern. Zu den Wörtern erscheinen jeweils gut erkennbare, farbige Bilder. Eine PC-Tastatur ist immer eingeblendet und ermöglicht das Anklicken von Buchstaben mit der Maus. Die Schrift ist groß und kindgerecht. Natürlich kann auch über Tastatur Wortmaterial eingegeben werden.

Die Version 98 läuft nur über Windows und trägt den Programmtitel: Lese- und Rechtschreibmeister für Windows.

Dieser Test wurde am 28.12.1999 überarbeitet.

Programm-Bewertung

Bedienung:	Einfach
Dateneingabe:	Tastatur oder Maus; Groß- und Kleinschreibung wird beachtet
Programmlauf:	Absturzsicherer Lauf; etwas langsamer Grafikaufbau (DOS); Korrektur nach jeweils drei Fehlversuchen
Datenausgabe:	Guter Bildschirmaufbau; gut erkennbare Grafikelemente; große und kindgerechte Schrift; Ausdruck von differenzierten Leistungsprotokollen
Dokumentation:	Nicht bei Demo

Methodisch-didaktisches Konzept

Test: 84

Fachdidaktik: Das Programm eignet sich zum Einsatz parallel zum ersten Lesen, Schreiben und bei Wortaufbauübungen für gesonderte Übungen am Klassenrechner. Die Übungszeit sollte 20 Minuten nicht überschreiten.

Interaktivität: Programmabbruch mit differenzierter Ergebnisauswertung; gutes und differenziertes Leistungsprotokoll auch auf dem Drucker; Aufgabenart wählbar; Lesezeit teilweise einstellbar; automatische Korrektur nach drei Fehlereingaben

Eignung für Hörgeschädigte

Leider konnte in der Demoversion der Umfang und die Art des Wortschatzes nicht geprüft werden. Insgesamt verzichtet das Programm aber auf sprachliche Hinweise und zeichnet sich durch einen recht kindgemäßen Aufbau aus. Die Eingabe eines eigenen Wortschatzes ist jedoch nicht möglich. Insgesamt gut geeignet.

Beispielausdruck

Nachgezeichnetes Leistungsprotokoll (gekürzt):

Mittwoch, xx.xx.xxxx.....00.19.02

Bewertung für xx

xx hat die Übung Nr. 1 bearbeitet.
Das ist die Übung: Aufbau-Übung

9 Aufgaben hat xx bearbeitet.
6 Aufgaben waren beim 1. Versuch richtig (=66,7%).
1 Aufgabe war beim 2. Versuch richtig (=11,1%).
u.s.w.

Fehlerprotokoll für xx in der Übung Zeit-Übung:

	richtiges Wort	1. Versuch	2. Versuch	3. Versuch	Hilfe
1.	einmal	enmal	enmal	enmal	
2.	essen	essen			

Beurteiler: F. Mayr

Institut für
Hörgeschädigte
Straubing

Datum: 02.02.1994